

4. April 1947

Blatt 137

Claire Born - Gesangslehrerin am Konservatorium der Stadt Wien

Es ist der Direktion des Konservatoriums der Stadt Wien gelungen, die ehemalige Staatsopernsängerin Frau Claire Born als Gesangslehrkraft zu gewinnen.

Frau Claire Born war durch viele Jahre Mitglied der Wiener und Dresdner Staatsoper und beherrschte das gesamte Rollenfach der jugendlichen bis zur hochdramatischen Sängerin. Nebenbei war sie auch pädagogisch tätig. Die Ereignisse des Jahres 1938 zwangen sie zur Auswanderung, sie wirkte in London als Konzertsängerin und Gesangsmeisterin. Als Lehrerin eines "Educational Club" verfügte sie über eine bedeutende Zahl von Schülerinnen, die nunmehr bei Frau Borns Rückkehr nach Wien von der bekannten Konzertsängerin Emmy Heim übernommen wurden. Ein vor kurzer Zeit stattgefunder Liederabend Frau Borns hat ihre stimmliche wie gestaltende Meisterschaft erwiesen.

Ein Brahms-Manuskript verschollen

Johannes Brahms hat das Wiegenlied "Guten Abend, gute Nacht.." der von ihm geschätzten Frau Berta Faber zur Geburt ihres ersten Sohnes am 4. Juni 1869, der nach Brahms den Namen Johannes erhielt, gewidmet. Die Nachkommen dieses Johannes Faber leben in Wien und in Vertretung derselben war Frau Olive Gasser bei der Brahmsfeier am Donnerstag anwesend.

Die Urschrift des Wiegenliedes, welche von der Familie Faber wie ein Schatz gehütet wurde, war nach einer Ausstellung nicht mehr aufzufinden. Es wäre höchst wünschenswert, wenn diese Urschrift wieder zu ihren rechtmäßigen Eigentümern zurückfände.